

Nr. 2/2020

Juni/Juli/August 2020

# Der Gemeindebrief

---



Evangelisch - lutherische  
Kirchengemeinde Holle - Wüstring

---



# Andacht

---

Liebe Leserin, lieber Leser,

es ist Frühling und der Sommer steht wie jedes Jahr vor der Tür. Doch durch Corona ist alles anders - wir können nicht mehr so wie wir wollen: so vieles fällt aus – in unserer Gemeinde gibt es nur Gottesdienste, Trauerfeiern, Konfirmandenunterricht und Kirchenratssitzungen. Taufen und Trauungen werden größtenteils verschoben, weil wir derzeit zuhause nur Gäste aus einem Haushalt empfangen dürfen und die Gastronomie keine größeren Familienfeiern annehmen kann. Deshalb macht es noch keinen Sinn, Konfirmationstermine zu planen.



Aber es geht uns vergleichsweise gut hier auf dem Land: wir können unsere Gärten genießen und eher den Abstand halten als in der Stadt.

Besonders unter Corona leiden die vielen Kurzarbeiter aber auch Selbstständigen, die nicht wissen, wie es weiter geht. Die 1,5 m Abstand geben vor, dass nicht alle Kinder in die Kita können und nicht alle Schüler gleichzeitig in die Schule. Senioren vermissen unser Angebot und können sich nur im kleinen Rahmen treffen. Am härtesten trifft es die Bewohner in den Pflegeheimen und ihre Angehörigen. Wochenlang durften sie nicht besucht werden und jetzt nur von einer einzigen Person. Das ist wirklich hart. Uns bleibt nichts anderes übrig, als das Beste aus dieser neuen Corona-Normalität zu machen. Zum Glück gelingt es vielen überraschend gut! Hoffnung, Zuversicht und Besonnenheit können uns dabei helfen.

Ministerpräsident Weil verglich unsere Situation mit einem Marathonlauf. Dazu kam mir folgendes Bibelwort in den Sinn: „Die auf den Herrn harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden.“ (Jes.40,31).

Das wünsche ich uns, dass wir immer wieder von Gott und aufmerksamen und hilfsbereiten Menschen Kraft und Mut empfangen und nicht matt werden in dieser Corona-Zeit.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Sommer- und Ferienzeit. Bleiben Sie zuversichtlich, gesund und behütet!

*Ihr Udo Dreyer, Pastor*

## Aus der Gemeinde

---

### **Kleider-Sammlung für Bethel auf dem Hof Paradies**

Von Freitag, 28. August bis Donnerstag, 03. September findet wieder die Bethel-Sammlung statt. Altkleider, Wäsche und Schuhe können zu einem Unterstand auf dem Hof Paradies (gleich links, linke Seite), An der Schule 33 in Wüstring gebracht werden. Wer die Kleidersäcke nicht dorthin bringen kann, melde sich zwecks Abholung bitte im Pfarramt, Tel. 359.

### **Wie geht's weiter im Konfirmandenunterricht?**

Seit Mitte März musste der Unterricht coronabedingt ausfallen. Die Vorkonfirmandengruppe wird informiert, sobald klar ist, wann der Schulunterricht wieder startet. Da wir mit dem Abstandsgebot maximal neun Konfis unterbringen können, wird die Gruppe geteilt und wir werden dann wöchentlich dienstags und donnerstags Unterricht haben. Alle werden per Mail informiert. Da der Jugendgottesdienst in Hude vorläufig ausfällt, sollten jetzt die Gottesdienste in Wüstring besucht werden.

Die Konfirmanden sind fast fertig mit dem Unterricht. Wir werden uns aber noch vor den Sommerferien zweimal treffen. Die Konfirmationstermine werden zusammen mit den Eltern festgelegt, sobald sich wieder mehr als zwei Haushalte besuchen dürfen und größere Familienfeiern in der Gastronomie wieder erlaubt sind.

### **Konfirmandenanmeldung bis 30. Juni 2020**

Dieses Jahr wird es eine kontaktlose Konfirmandenanmeldung geben. Die vom 1. 9. 2007 bis 31. 8. 2008 Geborenen werden von uns angeschrieben. Leider können wir nicht alle erfassen. Also melden Sie sich bitte, auch wenn Sie nicht angeschrieben wurden und Ihr Kind nach den Sommerferien die 7. Klasse besucht.

Wenn Sie mir unter [udo.dreyer@gmx.de](mailto:udo.dreyer@gmx.de) mailen, bekommen Sie das Anmeldeformular und ein Infoblatt, wo alles Wichtige drinsteht. Bitte lassen Sie mir die ausgefüllte Anmeldung zukommen. Das sollte bis zum 30. Juni 2020 sein. Der Unterricht beginnt dann nach den Sommerferien. Auch Vorkonfirmanden aus dem Bereich Hurrel, Lintel, Altmoorhausen und Hemmelsberg können in Wüstring angemeldet werden.

## Aus der Gemeinde

---

### Friedhof - Ehrenamtlicher Einsatz auf dem Holler Friedhof

„Wie lieblich ist der Maien, wenn alles grünt und blüht“ lautet der Anfang eines wunderschönen Liedes aus dem evangelischen Gesangbuch. Im Wonnemonat Mai bricht sich die Natur Bahn. Wir freuen uns über all die duftenden, blühenden Blumen und das saftige Grün der Bäume. Alles wächst und gedeiht. Allerdings sprießen die Pflanzen auch oft sehr üppig! So auch in Holle auf unserem Friedhof. Es wurde daher wieder einmal Zeit für einen Arbeitseinsatz: Rasen mähen, Hecke schneiden, Unkraut jäten... auf dem Friedhof gab es richtig viel zu tun.



*Gerold Heinemann bei der Reinigung des Vorplatzes*

Ausgestattet mit allerlei Gartengeräten, wie Rasenmäher, Heckenschere, Hacken, Spaten und Besen, trafen sich am 9. Mai bei strahlendem Sonnenschein elf Männer und Frauen, um den Friedhof „in Schuss zu bringen“.

## Aus der Gemeinde

---



*Rasenmähen in Hanglage*

Seit einiger Zeit wird die Friedhofspflege durch freiwillige Helferinnen und Helfer ergänzt. Organisiert und koordiniert werden diese Aktionstage vom Kirchenältesten und Friedhofs-beauftragten Gerold Heinemann. All diese ehrenamtliche Hilfe leistet einen großen Beitrag zur Finanzierbarkeit und Erhaltung der Pflegequalität auf dem Friedhof. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Organisator, Helferinnen und Helfer!

Nach nur ein paar Stunden Arbeit war unser Friedhof wieder in einem top gepflegten Zustand. Der Nachmittag war erfüllt von guter Laune, Spaß an der Arbeit und einer tollen Gemeinschaft – und die Kaffeepause mit selbst gebackenem Kuchen, beigesteuert von Elfriede Heinemann, stärkte und begeisterte alle Mitwirkenden.

Der nächste Termin wird auf unserer Webseite bekannt gegeben. Wer sich gern beim nächsten Mal möchte, melde sich bitte bei Gerold Heinemann unter Tel. 04484-548 oder per Mail unter [gerold.heinemann1@ewetel.net](mailto:gerold.heinemann1@ewetel.net).

## Aus der Gemeinde

---

In diesem ruhigen Umfeld haben wir miteinander nicht nur einen schönen Tag erlebt, wir haben auch neue Impulse erhalten und gelernt, dass noch viele weitere Potentiale in unserer Kirchengemeinde vorhanden sind.

Abends, bevor wir uns auf den Weg nach Hause machten, waren wir uns über eine wichtige Erkenntnis einig: Wir sind in unserem Kirchenrat eine richtig gute Gemeinschaft! Wir können kontrovers diskutieren und konstruktiv zusammenarbeiten. Das empfinden wir als eine wertvolle Basis. Und in diesem Umfeld macht uns allen die Arbeit im Kirchenrat viel Spaß!

*Karin Wieting*

### Kirchenöffnung in Holle



Schon vor längerer Zeit hatte Elfriede Heinemann diese Idee, nun konnte sie endlich umgesetzt werden. Am Sonntagnachmittag, den 10. Mai, war es endlich so weit: das erste Mal wurde die St. Dionysius-Kirche auch außerhalb des Gottesdienststrahmens für Besucherinnen und Besucher geöffnet.

Das historische Bauwerk, erstmalig im Jahr 1277 erwähnt, birgt eine reiche Geschichte. Nicht nur die Kirche selbst, auch die Münstermann-Kanzel aus dem Jahr 1637

sowie der „Blutaltar“ sind sehenswert. Eine kurze Zusammenfassung der Geschichte finden Sie auf unserer Webseite. Ausführliche Informationen und weiterführende Literatur stehen während der sonntäglichen Öffnungstermine zur Verfügung. Der erste Termin wurde mit über 20 Besuchern schon sehr gut angenommen.

## Aus der Gemeinde

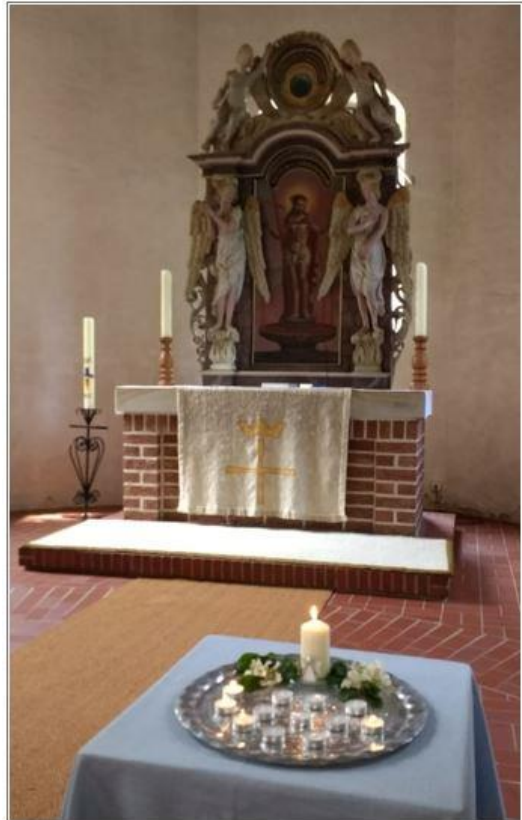
---

Herzlichen Dank an Gästeführerin Elfriede Heinemann, die für Gespräche und Informationen zur Verfügung stand.

Bei der nächsten Kirchenöffnung wird es auch ein Gästebuch geben. Es besteht auch die Möglichkeit, eine Kerze anzuzünden (siehe Foto).

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

*Karin Wieting*



» Du allein **kennst das Herz** aller Menschenkinder.

Monatsspruch  
JUNI  
2020

1. KÖNIGE 8,39

## Aus der Gemeinde

---

### **Getauft wurde:**

08. März: Janna Rohde, Wüstring

### **Beerdigt wurden:**

28. Februar: Annalore Mönnich, geb. Heinemann, Wüstring, 85 Jahre

06. März: Heino Ramke, Holle, 77 Jahre

17. März: Günter Böschen, Wüstring, 81 Jahre

25. März: Irma Geveshausen, geb. Wenke, Wüstring, 75 Jahre

26. März: Siegfried Walter, Wüstring, 80 Jahre

30. März: Sylvia Siebrecht, geb. Steves, Wüstring, 73 Jahre

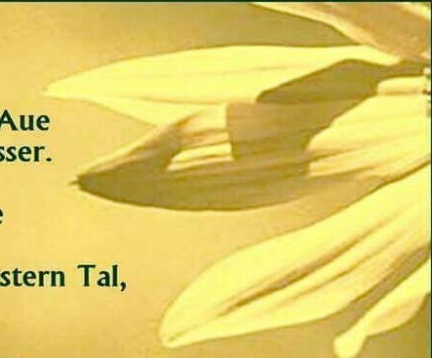
07. April: Marion Lüdeking, geb. Geiken, Wüstring, 81 Jahre

20. April: Karin Schauer, geb. Riemann, Wilhelmshaven, 87 Jahre

30. April: Heino Punke, Wüstring, 90 Jahre

02. Mai: Adolf Schwarze, Wüstring, 81 Jahre

04. Mai: Heinz-Dietmar Dittrich, Wüstring, 72 Jahre



Der HERR ist mein Hirte,  
mir wird nichts mangeln.  
Er weidet mich auf einer grünen Aue  
und führet mich zum frischen Wasser.  
Er erquicket meine Seele.  
Er führet mich auf rechter Straße  
um seines Namens willen.  
Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,  
fürchte ich kein Unglück;  
denn du bist bei mir,  
dein Stecken und Stab trösten mich.  
Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde.  
Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein.  
Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang,  
und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.

**Psalm 23**





# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



## In Gottes Schule

Sie mussten zwar kein Diktat schreiben oder Mathe büffeln, aber auch biblische Helden hatten schwere Aufgaben zu lösen.

**David ist ein Hirtenkind.** Aber bald wird er gegen den Riesen Goliath kämpfen. Niemand sonst traut sich! Dabei ist David noch klein! Aber sein Gottvertrauen ist so groß! David besiegt Goliath, und er ist dabei innerlich gewachsen. (1. Samuel 17)



## Gott hat Jeremia zum Propheten erwählt.

Der Junge traut sich nicht: «Ich bin noch so jung!» Aber Gott verspricht, ihm zu helfen. Jeremia soll machen, was Gott sagt. Und das kann er dann auch! (Jeremia 1,1-10)

**Als Jesus im Tempel** mit den Gelehrten spricht, ist er erst 12 Jahre alt. Trotzdem nehmen die gebildeten Männer Jesus ernst. Und sie staunen: Der Junge traut sich was! (Lukas 2,41-52)



## Abzählreim für den Schulhof

1,2,3,4,5  
der Storch hat keine Strümpf.  
Der Frosch, der hat kein Haus,  
und du bist raus.

Ameise  
B.....  
C.....  
D.....  
E.....  
Fuchs.  
G.....  
H.....

Schreibe das ABC untereinander und ergänze die Buchstaben jeweils zu einem Thema (Tiere, Vornamen, Lieblingsspeisen usw.)



**Rätsel:** Welche Dinge gehören nicht in den Schulranzen?

## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.halle-benjamin.de](http://www.halle-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@halle-benjamin.de](mailto:abo@halle-benjamin.de)  
Lösung: Gitarre, Kamera, Globus, Computer



# Geduld

---

## Geduld - Gedanken von Heike Claußen

In einer Ansprache zur häuslichen Quarantäne während der Corona-Krise empfahl Bundeskanzlerin Angela Merkel folgendes: „Seien Sie geduldig.“

Doch was bedeutet Geduld?

Geduld ist die Fähigkeit zu warten, eigene Bedürfnisse zurückstellen zu können oder etwas zu ertragen. Wenn man dazu bereit ist, lebt man eine Zeit lang mit unerfüllten Wünschen.

Geduldig ist, wer Schwierigkeiten, Leiden oder belastende Situationen mit Gelassenheit erträgt. *„Gelassenheit – geballte Kraft, die werden lässt, was sie nicht selber schafft.“* (Carl Peter Fröhling, deutscher Germanist und Philosoph).

Geduld hat damit zu tun, sich mit dem Hier und Jetzt abzufinden und sich auf die Zukunft zu verträsten. Somit gehört zur Geduld auch die Hoffnung, dass etwas besser werden kann. Geduld gibt die Kraft, Probleme besser bewältigen zu können.

Gelassenheit im Alltag kann zu Stressreduzierung und Steigerung des Wohlbefindens beitragen und eingeübt werden. Atemübungen, Meditation und Achtsamkeit sind geeignet, um zur Ruhe zu kommen.

Folgendes Gebet um Gelassenheit des US-amerikanischen Theologen Reinhold Niebuhr kann hilfreich sein:

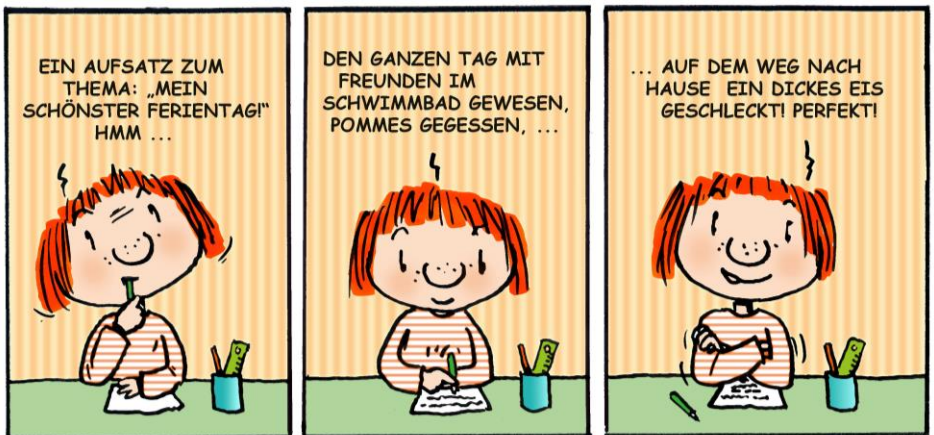
*„Gott, gib mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann, den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann, und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.“*

# Gottesdienste

(weitere Veranstaltungen müssen coronabedingt voraussichtlich leider ausfallen)

01. Juni	10 Uhr	Taufgottesdienst zu Pfingsten in Holle
07. Juni	10 Uhr	Gottesdienst in Wüsting
21. Juni	10 Uhr	Gottesdienst in Wüsting
05. Juli	10 Uhr	Gottesdienst in Wüsting
19. Juli	10 Uhr	Gottesdienst in Wüsting
09. August	10 Uhr	Gottesdienst in Wüsting
23. August	10 Uhr	Gottesdienst in Wüsting Lektorin Eichhorn
29. August	09 Uhr	Einschulungsgottesdienst in Wüsting (soweit möglich)

*Die nicht extra gekennzeichneten Gottesdienste hält Pastor Udo Dreyer*



## Gemeindeguppen im Ev. Gemeindehaus Wüstring

---

- Miniclub** Ansprechpartnerin Swetlana Desch, Tel. 0151-53721278  
oder Pastor Dreyer – neue Kinder willkommen!
- Seniorenkreis** Am 3. Mittwoch des Monats um 15.00 Uhr  
Leitung: Pastor Udo Dreyer und Julianna Grätz
- Spielenachmittag** Am ersten Montag im Monat um 14.30 Uhr  
Informationen bei Karoline Dießelberg, Tel. 04484-1261
- Kinderchöre** An jedem Mittwoch:  
Spatzenchor: 15.30 - 16.15 Uhr  
Kinderchor: 16.30 - 17.15 Uhr  
Jugendchor: 17.20 – 18.15 Uhr  
Leitung: Martin von Maydell, Tel. 04408-809802  
Mail: [Martin-von-Maydell@gmx.de](mailto:Martin-von-Maydell@gmx.de)
- Gemischter Chor  
„Einklang“** vierzehntäglich mittwochs 19.30 – 21.00 Uhr  
Leitung: Hannelene Prahm, Tel. 0171-4702915  
Mail: hanneleneprahm@web.de
- Posaunenchor** An jedem Donnerstag von 19.30 bis 21.00 Uhr  
Leitung: Martin Brink, Tel. 04484-920372
- Pastor** Udo Dreyer, Hauptstr. 28, Wüstring,  
Tel. 04484-359 Mail: udo.dreyer@gmx.de
- Küsterinnen** Wüstring: Janine Dicke-Kenkel, Tel. 04484-9570714  
Holle: Edith Wenke, Tel. 04484-294
- Kirchenbüro** Vielstedter Str. 48, Hude, Tel. 04408-923192
- Friedhof** **Verwaltung:** Frau Herzog, Tel. 04221-87818  
**Beauftragter:** Gerold Heinemann, Tel. 04484-548
- Redaktion** Udo Dreyer, Heyo Prahm und Holger Wessels
- Impressum** Ev. – luth. Kirchengemeinde Holle –Wüstring  
Hauptstr. 28, 27798 Hude-Wüstring, Tel. 04484-359

*[www.kirchengemeinde-holle-wuesting.de](http://www.kirchengemeinde-holle-wuesting.de)*